



Ursprung: Antrag, Kinder- und Jugendparlament

**Beratungsfolge:**

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
23.05.2017	Ausschuss für Facility Management
21.06.2017	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin
29.08.2017	Bezirksamt
20.09.2017	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

**Mitteilung zur Kenntnisnahme  
Bezirksamt**

**Drucks. Nr: 0251/XX**

**Heizungen an der Kiepert-Grundschule**

Anlässlich der Sitzung am 21.06.2017 bestätigte die BVV den Antrag aus dem Kinder- und Jugendparlament „Heizungen an der Kiepert-Grundschule“ zugunsten einer Verbesserung der raumbezogenen Temperaturregelung in den Aufenthaltsräumen.

Nach Erörterung dieses Antrages in der Sitzung des Ausschusses für Facility Management vom 23.05.2017 antwortete das Bezirksamt dem Kinder- und Jugendparlament wie folgt:

*„Liebe Kinder- und Jugendparlamentarier,*

*es ist sehr erfreulich, dass ihr euch für die Einsparung von Heizenergie an eurer Schule einsetzt.*

*Deshalb möchte ich die technischen Zusammenhänge wie folgt erläutern:*

*Die Temperaturen der Heizkörper richten sich bisher nach der jeweiligen Außentemperatur. Wenn es beispielsweise draußen wärmer wird, werden die Heizkörper kälter (und umgekehrt). Dieses System funktioniert in der Regel gut, kann aber leider keine Wärme erfassen, die direkt und innerhalb des Klassenraumes entsteht.*

*Die Nutzer der Klassenräume, also die Schülerinnen und Schüler bzw. Lehrerinnen und Lehrer geben ständig Wärme ab; aber auch durch Sonneneinstrahlung wird die Raumtemperatur erhöht.*

Kennntnis genommen:

überwiesen:

*Um diese Wärmeeinträge zugunsten der Energieeinsparung zu nutzen, wurden einige Räume an eurer Schule bereits mit Thermostatventilen an den Heizkörpern ausgestattet, jedoch leider noch nicht alle. Voraussichtlich können aber während der Herbstferien 2017 auch die übrigen Räume mit Thermostatventilen nachgerüstet werden.*

*Um eine gute Wirkung der Thermostatventile zu gewährleisten, sind sie nicht von außen regelbar, sondern nur mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges verstellbar. Das Über- und Unterschreiten einer behaglichen Raumtemperatur ist künftig ausgeschlossen.*

*Mit dieser Maßnahme möchte das Bezirksamt eure wichtigen Anregungen zugunsten einer möglichst klimafreundlichen Schulnutzung unterstützen“.*

Berlin, den 12.09.2017

Frau Schöttler, Angelika  
Bezirksamt

Herr Oltmann, Jörn